

	Datum						Datum						Datum					
	Frühdienst Name		Vorwache Name		Nachtwache Name		Frühdienst Name		Vorwache Name		Nachtwache Name		Frühdienst Name		Vorwache Name		Nachtwache Name	
Einschätzung von Verwirrheitszuständen Confusion Assessment Method (CAM)	ja	nein	nicht beurteilbar	ja	nein	nicht beurteilbar	ja	nein	nicht beurteilbar	ja	nein	nicht beurteilbar	ja	nein	nicht beurteilbar	ja	nein	nicht beurteilbar
1a) Akuter Beginn																		
1b) Fluktuierender Verlauf																		
2) Aufmerksamkeitsstörung																		
3) Formale Denkstörung																		
4) Veränderte Bewusstseinslage																		
Kein Delirium																		
Delirium möglich - wahrscheinlich [1a oder 1b] und 2 und [3 oder 4]																		
Delirium wahrscheinlich - sicher [1a und 1b] und 2 und [3 oder 4]																		

- 1a) Akuter Beginn:** Gibt es begründete Anzeichen für eine akute Veränderung im Grundzustand des mentalen Status des Patienten?
- 1b) Fluktuierender Verlauf:** Fluktuierte das (veränderte) Verhalten während des Tages, d.h. hatte es die Tendenz aufzutreten und wieder zu verschwinden oder wurde es stärker und schwächer
- 2) Aufmerksamkeitsstörung:** Hatte der Patient Schwierigkeiten seine Aufmerksamkeit zu fokussieren, z.B. war er leicht ablenkbar oder hatte er Schwierigkeiten, dem Gespräch zu folgen?
- 3) Formale Denkstörung:** War der Gedankenablauf des Patienten desorganisiert oder zusammenhanglos, wie Gefasel oder belanglose Konversation, unklar der unlogischer Gedankenfluss, oder unerwartete Gedankensprünge?
- 4) Veränderte Bewusstseinslage:** Wie würden Sie die Bewusstseinslage des Patienten allgemein beschreiben? Wach – alert (normal) oder
- Hyperalert: Überspannt, reagiert übersensibel auf die Stimulationen der Umgebung, erschrickt sehr schnell
- Somnolent: Wirkt schläfrig, öffnet aber die Augen und antwortet auf Fragen. Braucht vielleicht eine laute Stimme
- Soporös: Reagiert auf Schütteln, aber nicht auf Ansprache
- Koma: nicht weckbar